



Sachte, sachte, sonst zerbricht das Ei.

Eine Eierwerferin in Aktion.

Rechtzeitig zum Eierlesen stoppte der Regen

Trotz Regens wurde das Eierlesen zum Volltreffer – auch, weil während des erstmals als Stafette ausgetragenen Eierlesens der Regen pausierte.

SCHNEISINGEN (w) – Eierwerfen als Duell: Die zehn Jungdliechen der Jungendliche Schneisingen übernahmen von Anfang an die Führung im spannenden Wettkampf um die 43 Eier. Die Gegenerschaft aus der Radsportschule Lägeren versuchte zwar, dagegen zu halten, am Schluss holte sich jedoch die Jungendliche in dem erstmals als Stafette ausgetragenen Wettkampf mit sechs Eiern Vorsprung den Sieg. Beide Gruppen zeigten eine ausserordentliche Treffsicherheit. Nur wenige Eier landeten neben dem Fangtuch. Die Eiersetzer hatten deshalb ihre meiste Arbeit zu Beginn des in Schneisingen als sportlicher Wettkampf durchgeführten Eierlesens als es galt, die beiden Eierbahnen vorzubereiten.

Internationaler Anstrich durch deutsche Fahrerinnen
Beim Mountain-Bike-Rennen mussten die 80 Rennfahrer und die vier Frauen rechtlich Dreck schlucken. Dies hinderte den Solothurner Jonas Baumann (Laupersdorf) nicht daran, nach 2010, 2011 und 2013 bereits zum vierten Mal den Sieg zu holen. Er verwies Philippe Weingartner aus Einsiedeln, der in Schneisingen auch schon gewonnen hatte, auf den zweiten Rang.

Gestern Sonntag wagten sich auch vier Frauen auf die Strecke. Den Sieg holte sich Fiona Eichenberger aus Gränichen vor der Deutschen Stephanie Wasmundt. Die Fahrerinnen aus Irzhoew im Norden von Deutschland war aus Zufall auf das Eierlesen-Bikerenen von Schneisingen gekommen: «Ich bin eine Strassenfahrerinnen und weile einige Tage in Basel. Da sah ich im Kalender, dass es zwar kein Strassenrennen, jedoch in Schneisingen ein Bikerenen gibt. Das wollte ich mir nicht entgehen lassen. Deshalb entschloss ich mich für den Start.» Den Sieg musste der deutsche Gast allerdings Fiona Eichenberger aus Gränichen überlassen.

Gratulationen von Silvan Dillier

Während bei den Anfängen und Junioren ebenfalls der Nachwuchs des Racing-Clubs Gränichen obenaus schwang, holten sich in den verschiedenen Schülert-

rennen die Fahrerinnen und Fahrer der Radsportschule Lägeren den Sieg. Auch bei den Rundstreckenrennen am Nachmittag konnten sich die Mitglieder der Radsportschule Lägeren, zu deren Trägervereinen auch der Velo-Club «Alperose» Schneisingen gehört, wieder als Siegerinnen und Sieger feiern lassen.

Diesem siegreichen Nachwuchs gratulierte BMC-Profi Silvan Dillier persönlich. Der Fahrer des VC Schneisingen lobte den Nachwuchs: «Es ist toll, was die Mädchen und Burschen gezeigt haben. Ich habe meine ersten Schritte im Radsport auch beim Eierlesen gemacht». Wer weiss: Vielleicht wächst ja erneut ein Talent aus dem Eierlesen heran. An Anerkennung durch den Schweizermeister der Elite national fehlte es auf jeden Fall nicht, übergab doch Silvan Dillier allen Jungdliechen eine Trinkflasche seines Teams.

Die Anwesenheit von Silvan Dillier, der nicht nur zum Erfolg gratulierte, sondern bei den Bikerenen der Schüler während der Neutralisationsphase auch voranstuhr, war für den Radsportnachwuchs und auch die Zuschauer zweifellos ein Höhepunkt am zwar verregneten, jedoch gleichwohl erfreulich und unterhaltsam verlaufenen Schneisinger Eierlesen.

Mountain-Bike-Rennen

Aktive: 1. Jonas Baumann (Laupersdorf SO), 2. Philippe Weingartner (Einsiedeln), 3. Simon Ruchi

(Grätellen), 4. Christian Sailer (Langnau), 5. David Gaisacker (Langnau), 6. Karl Dillier (Schneisingen), 7. Roland Meier (Schneisingen), 8. David Rohner (Rumikon), 9. Jonas Meile (Wiskofen), 10. Marcel Wyss (Schneisingen), 11. Stefan Zimmermann (Fisibach), Ferner: 9. Marc Riesen (Ehrendingen), 10. Karl Dillier (Schneisingen), 11. David Gaisacker (Langnau), Ferner: 13. Alois Meier (Schneisingen), 15. Guido Turnier (Schneisingen), 16. Stefan Otte (Schneisingen), 17. Hansruedi Schwi (Schneisingen), 18. Kurt Sommer (Schneisingen), 20. Hans Heuberger (Bad Zurzach), 21. Heinz Bueiler (Schneisingen), 23. Heinz Hollenstein (Frisbach), 23. Peter Voltenweider (Schneisingen), 24. Patrick Meier (Schneisingen), 25. David Knecht (Schneisingen).

Junioren/Anfänger: 1. Robert Gemperle (Buchs AG), 2. Dario Gemperle (Buchs AG), 3. Nico Eichenberger (Gränichen), 4. Nick Baumann (Rohr), 5. Silvan Arnold (Niederweiningen), 6. Pirmin Frei (Ehrendingen), 7. Nicolas Hurler (Schneisingen), 8. Alessandro Linder (Schneisingen), 9. Dominik Kalt (Leibstadt).

Frauen: 1. Fiona Eichenberger (Gränichen), 2. Stephanie Wasmundt (Irzhoew DE), 3. Rika Voltenweider (Schneisingen), 4. Denise Schwi (Schneisingen).

Schüler (Jahrgänge 2000 und 2001): 1. Samuel Gaisacker (Langnau), 2. Florian Ohl (Dielsdorf), 3. Andrin Meier (Schneisingen), 4. Cyrill Meier (Schneisingen), 5. Thomas Knecht (Schneisingen), 6. Marcus Rohner (Schneisingen).

Schüler (Jahrgänge 2002 und 2003): 1. Ben Eichenberger (Gränichen), 2. Julian Hauser (Langnau), 3. Nino Hauser (Langnau), 4. Laris Rohner

(Schneisingen), 5. Adrian Mattis (Schneisinger), 6. Manuel Salzmann (Ehrendingen), 7. Pasca Bader (Dielsdorf/1. Mädchen), 8. Tanja Hay (Siglistorf).

Schüler (Jahrgänge 2004 und 2005): 1. Marc Tamutzer (Buchs ZH), 2. Lukas Graf (Schneisinger), 3. Niels Hayoz (Siglistorf), 4. Joelle Bachmar (Langnau/1. Mädchen), 5. Kilian Bader (Dielsdorf), 6. Ulisses Meza (Ehrendingen), 7. Flurin Meik (Langnau), 8. Simon Zimmermann (Schneisinger), 9. Andrin Kästli (Schneisingen).

Schüler (Jahrgänge 2006 und jünger
1. Florian Bach (Schneisingen), 2. Severin Sitt (Schneisingen), 3. Till Dietze (Schneisingen), 4. Filip Milenkovic (Ehrendingen), 5. Monia Hayz (Siglistorf), 6. Ranei Mathis (Schneisingen), 7. Zora Bader (Dielsdorf), 8. Vincent Bader (Buchs), 9. Flurin Kästli (Schneisingen), 10. Larina Stur (Schneisingen).

Dorf-Velo-Rennen
Jahrgänge 2006 und jünger: 1. Florian Bac (Schneisingen), 2. Dominik Huser (Langnau), 3. Andrin Meier (Schneisingen).

Jahrgänge 2002 bis 2005: 1. Adrian Arnold (Niederweiningen), 2. Adrian Mathis (Schneisingen), 3. Andrin Meier (Schneisingen).

Jahrgänge 1999 bis 2001: 1. Silva Arnold (Schneisingen), 2. Alessandro Lindt (Schneisingen), 3. Nicola Hurler (Schneisingen).

Rennvelofahrer: 1. Michi Thiemann (Steinmaur), 2. Karl Dillier (Schneisingen), 3. Marc Riese (Ehrendingen), 4. Roland Meier (Schneisingen), 5. Jonas Bühlmann (Fisibach), 6. Hans Heuberger (Bad Zurzach).



Trinkflasche und Blumen: Silvan Dillier gratuliert dem Radsport-Nachwuchs zum Erfolg am Eierlesen.

Allen Fahrerinnen und Fahrern, auch diesem Trio vom veranstaltenden VC «Alperose» Schneisingen, hat das Eierlesen-Bikerenen zugesetzt.

Hans Heuberger (Bad Zurzach) fährt in Schneisingen durch eine Wasserläche.